

Erörtern: Stoffsammlung - Gliederung - ausformulieren

Thema: Kein Spielfilm im Fernsehen ohne Werbeunterbrechungen – muss das sein?

Zu diesem Thema ist folgende **Stoffsammlung** entstanden

Werbeblocks stören schafft Arbeitsplätze Info/ neue Produkte

(unbewusste) Manipulation Beschönigung/ Einseitigkeit

schafft Bedürfnisse (unnötig) überquellende Postkästen

Ergänze die Stoffsammlung.

Aus der Stoffsammlung wurde folgende **Gliederung** entwickelt.

Gliederung

A. _____

B. Werbung: Notwendigkeit oder Übel

I. Werbung als Übel unserer Zeit

1. _____

a) unbewusste Beeinflussung

b) Einseitigkeit der Darstellung

c) _____

2. Umweltverschmutzung

3. Störende Wirkung

a) _____

b) der Werbeprospekte

II. Werbung als Notwendigkeit unserer Zeit

1. Finanzierung von Medien durch Werbung

a) _____

b) Verbilligung von Schriftmedien

2. Schaffung von Arbeitsplätzen

a) _____

b) in anderen Branchen

3. Verbraucherinformation

a) _____

b) Angebotsvielfalt

c) Informationen über neue Produkte

III. Die Vorteile der Werbung überwiegen

C. Wunsch nach einem kritischen Umgang mit der Werbung in den Medien

Fülle die Leerzeilen in dieser Gliederung aus.

Ausformulieren

a) Einleitung

	in allen Lebensbereichen: Werbung nervt alle und jeden strittig: mehr Vorteile oder mehr Nachteile
-------------------	--

b) Gliederungspunkt II/ 1a

	Vorteile/ Werbung: Finanzierung privater Sender eine ganze Liste von Beispielen SAT 1 etc. Zuschauer: nicht bereit für Fernsehkonsum zu zahlen also: Werbung für beide Seiten nötig
-------------------------------------	--

Formuliere mithilfe der Stichpunkte am Rand die beiden Gliederungspunkte aus.

Lösungsmöglichkeiten

Stoffsammlung

Werbeblocks stören schafft Arbeitsplätze (nicht nur in Branche)

Info/ neue Produkte niemand kann sich entziehen

(unbewusste) Manipulation Beschönigung/ Einseitigkeit

schafft Bedürfnisse (unnötig) überquellende Postkästen/ → Müllberge

finanziert Privatsender/ verbilligt Zeitschriften vergleichen → Preis

bei kritischem Umgang: mehr Vorteile als Nachteile

Gliederung

A. Werbung allgegenwärtig

B. Werbung: Notwendigkeit oder Übel

I. Werbung als Übel unserer Zeit

1. Beeinflussung durch Werbung

a) unbewusste Beeinflussung

b) Einseitigkeit der Darstellung

c) Schaffung von Bedürfnissen

2. Umweltverschmutzung

3. Störende Wirkung

a) beim Fernsehen

b) der Werbeprospekte

II. Werbung als Notwendigkeit unserer Zeit

1. Finanzierung von Medien durch Werbung

a) private Fernsehsender

b) Verbilligung von Schriftmedien

2. Schaffung von Arbeitsplätzen

a) in der Werbebranche

b) in anderen Branchen

3. Verbraucherinformation

a) Möglichkeiten des Preisvergleichs

b) Angebotsvielfalt

c) Informationen über neue Produkte

III. Die Vorteile der Werbung überwiegen

C. Bei kritischem Umgang mehr Vorteile als Nachteile

Ausformulieren

a) Einleitung

Egal, welche Medien man wahrnimmt, überall wird für ein Produkt geworben, sei es im Radio, Fernsehen, Illustrierten oder auf Großplakaten an der Bushaltestelle. Wirklich entziehen kann sich niemand, der mit offenen Augen durchs Leben geht. Für viele Bürger ist es fraglich, ob Werbung eine Notwendigkeit oder ein Übel unserer Zeit ist.	in allen Lebensbereichen: Werbung nervt alle und jeden strittig: mehr Vorteile oder mehr Nachteile
---	---

b) Gliederungspunkt II/ 1a

Natürlich bietet die Werbung aber auch Vorteile. Zwar stören Werbeunterbrechungen in Fernsehfilmen, aber kostenlose Sender würden ohne Commercials nicht überleben. Es gibt eine ganze Reihe von privaten Fernseh- und Rundfunkanstalten, die das Unterhaltungsangebot für die Nutzer vermehren, sich aber nur durch Reklame finanzieren. Die bekanntesten Beispiele sind wohl	Vorteile/ Werbung: Finanzierung privater Sender eine ganze Liste von Beispielen SAT 1 etc. Zuschauer: nicht bereit für Fern-
--	--

SAT 1, RTL und Pro 7, um nur einige Namen zu nennen. Die wenigsten Zuschauer sind bereit, für einen Spielfilm oder eine Dokumentation zu bezahlen. Infolgedessen scheint Werbung nicht nur für die Sender, sondern auch für die Zuschauer als angemessen und notwendig.	sehkonsum zu zahlen also: Werbung für beide Seiten nötig
---	--